

Canopy of Prayer

Liebe Gebetspartner in Europa

„Der Herr erwählte seinen Knecht David und nahm ihn von den Schaffhürden ..., dass er sein Volk Jakob weide und sein Erbe Israel. Und er weidete sie mit aller Treue und leitete sie mit kluger Hand.“ (Psalm 78,70-72).

Zu Beginn schien David kein geeigneter Kandidat für das Amt des Königs zu sein, aber „...ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an.“ (1. Sam 16,7.) Während seiner Regierungszeit bewies David „Integrität des Herzens“, die wichtigste Eigenschaft einer Führungspersonlichkeit. Wenn er Fehler machte, ging er demütig zu seinem Gott zurück, um Buße zu tun und sich wieder auf den richtigen Weg zurückführen zu lassen. Er bewies auch großes Geschick in der Führung seines Volkes, indem er seine wichtigen Erfahrungen als Hirte auf die Führung des Volkes übertrug. Gott beschrieb ihn als „einen Mann nach meinem Herzen“. Dies ist die große Aufgabenstellung für jeden, der in ein hohes Amt gewählt wird – seine Integrität und Lauterkeit vor Gott zu bewahren, fachgerecht zu dienen und Demut zu zeigen.

Angela Merkel – das Ende einer Ära

Im September dieses Jahres wird Angela Merkel am Ende ihrer 4. Amtszeit als die Bundeskanzlerin Deutschlands nach mehr als 16 Jahren im Amt zurücktreten. Sie wurde vom Forbes-Magazin zehnmal zur „mächtigsten Frau der Welt“ gekürt und gilt als eine der erfolgreichsten und vertrauenswürdigsten politischen Führungskräfte der Welt. Sie ist jedoch weit davon entfernt, die mit dem Spitzenjob verbundenen Vergünstigungen zu genießen: sie hat sich entschieden, weiterhin in ihrer eigenen Privatwohnung statt in der offiziellen Residenz zu leben, die Hausarbeit mit ihrem Ehemann zu teilen, ihre Einkäufe selbst zu erledigen, wenn zeitlich möglich und häufig die gleiche schlichte Geschäftskleidung zu tragen. Mit anderen Worten: bescheiden zu leben.



Viele andere Ministerpräsidenten und Präsidenten sind während ihrer Zeit als Bundeskanzlerin gekommen und gegangen und während sie sich auf ihren Abschied aus dem Amt vorbereitet, erfreut sie sich weiterhin großer Beliebtheit im In- und Ausland. In einer aktuellen Umfrage des Pew Research Centers in vierzehn Nationen drückten vier von fünf Deutschen ihr Vertrauen in ihre Führung aus und nennen sie liebevoll „Mutti“. In den anderen Nationen hatten drei von vier Vertrauen in die Art wie sie mit Problemen der Weltpolitik umgeht – mehr als zu anderen Top-Politikern. Ihre hohen Beliebtheitswerte und ihre Langlebigkeit in einem demokratisch gewählten Amt zeigen, dass sie als eine gute Führungspersonlichkeit geachtet wird.

Was macht eine gute Führungspersonlichkeit aus?

Wie bei König David ist das wichtigste Gut die Lauterkeit und Integrität. Im Fall von Angela Merkel wird sie oft mit Worten wie „beständig“, „geradlinig“, „verlässlich“ beschrieben, und es gab nie Berichte über unberechenbares oder korruptes Verhalten, was ihr Image getrübt hätte. Sie berief sich auf ihren christlichen Glauben, wenn es darum ging, moralisch richtig und nicht politisch zweckmäßig zu handeln. Sie sagte einmal: „Wir als Christen sollten keine Angst davor haben, für unsere Überzeugungen einzustehen.“

Eine ruhige Hand am Ruder hat zu einer Zeit der Stabilität geführt, etwas, wonach sich viele Nationen sehnen. Manche politische Entscheidung mag unpopulär gewesen sein, aber notwendig für das letztendliche Wohl des Landes.

In Krisenzeiten ist eine Führungspersonlichkeit mit einer ruhigen und rationalen Herangehensweise oft besser als übereilte Entscheidungen, die später bereut werden müssen.

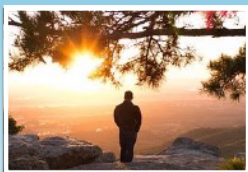
Die Kanäle für einen Dialog mit schwierigen Nachbarn offen zu halten, hilft, die friedliche Koexistenz in einer unbeständigen Welt aufrechtzuerhalten. Die Debatte mit anderen Weltanschauungen ist ebenfalls wichtig, da sie eine Gelegenheit bietet, über unser christliches Erbe zu sprechen und gleichzeitig respektvoll denen zuzuhören, die einem anderen Glauben angehören oder gar keinen haben.

Diese Zeit der Stabilität für Deutschland (und Europa) unter Angela Merkels Kanzlerschaft war nicht zufällig; viele Christen in Deutschland haben über Jahre hinweg konsequent für ihre Nation und ihre Politiker gebetet, wie die große Zahl der Abonnenten solcher Gruppen wie die des „Wächterruf“ zeigt. Ein wachsames, betendes Auge auf den aktuellen Zustand unserer Nationen zu haben und regelmäßig für unsere Leiter zu beten, ist unser aller Verantwortung, „damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen können in aller Frömmigkeit und Ehrbarkeit.“ (1. Tim 2,1-2)

Lasst uns beten

- Für Angela Merkel, die sich darauf vorbereitet, aus dem Amt zu scheiden; für Gottes Segen auf ihr bei diesem Wechsel und dass sie weiterhin eine Stimme der Vernunft und der göttlichen Weisheit in der Welt sein möge.
- Für die Wahl eines neuen Bundeskanzlers in Deutschland, dass die gewählte Person offen ist für die Führung des Herrn, wenn sie dieses wichtige Amt übernimmt.
- Für unsere eigenen Politiker, egal ob sie uns in der Vergangenheit erfreut oder enttäuscht haben, dass unser Kontinent von Männern und Frauen mit Integrität geführt werden möge.
- Dass noch weitere nationale Gebetsbewegungen in Europa dem Beispiel einer Gebetsbewegung wie dem „Wächterruf“ folgen und regelmäßig und konsequent für die Verantwortlichen in allen Ländern Europas gebetet wird.

Wächter auf der Mauer



Die Sommerferien sind da und Canopy of Prayer wird für einige Wochen eine Pause einlegen. Lasst uns aber auch in dieser Zeit wachsam und betend bleiben. Viele Sommerevangelisationsprojekte

finden statt, wie z.B. eine kürzliche Kampagne in Griechenland, bei der über 40.000 Evangelien und Kopien des Jesus-Films an Haushalte verteilt wurden, von denen viele freudig angenommen wurden. Jeder Mensch, der sich zu Christus wendet, ist einer mehr auf dem Weg zum Glaubensziel von 100 Millionen, das von der Bewegung „Europa soll gerettet werden“ ausgerufen wurde. Gott ist beständig am Werk!

Weitere Gebetsanliegen

1. Betet für den Premierminister Janez Jansa und die Minister seiner Regierung von Slowenien die jetzt für die nächsten sechs Monate den Vorsitz im EU-Rat innehaben.
2. Betet für den Erhalt der wertvollen Wälder, die für unser aller Wohlergehen unerlässlich sind, aber jetzt durch Feuer, Dürre oder Massenabholzung durch unverantwortliche Regierungen zerstört werden.
3. Beten wir auch für alle, die von den schweren Überschwemmungen in ganz Europa betroffen sind.

SPENDEN: Hebron Europe e.V.,
IBAN DE53 6129 0120 0488 0210 06
BIC GENODES1NUE

Bitte Namen und Adresse angeben. Danke!

Spenden